

Kontakt

Konsortialführung & Verantwortliche Studienleitung

Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Schwarting
 Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
 Rheumatologie und klinische Immunologie
 Langenbeckstraße 1 · 55131 Mainz · info@rheuma-vor.de

Koordinationszentrale Rheinland-Pfalz

c/o ACURA Kliniken Rheinland-Pfalz GmbH
 Kaiser-Wilhelm-Straße 9-11
 55543 Bad Kreuznach
 Telefon: 0671 93-2222
 Fax: 0671 93-2990
 E-Mail: rheinland-pfalz@rheuma-vor.de

Koordinationszentrale Niedersachsen

c/o Regionales Kooperatives Rheumazentrum
 Niedersachsen e.V.
 Karl-Wiechert-Allee 3
 30625 Hannover
 Telefon: 0511 532-6402
 Fax: 0511 532-6401
 E-Mail: niedersachsen@rheuma-vor.de

Koordinationszentrale Saarland

c/o Rheumazentrum Saarland e.V.
 Kirrberger Straße 100
 66421 Homburg/Saar
 Telefon: 06841 16-15364
 Fax: 06841 16-15371
 E-Mail: saarland@rheuma-vor.de

Termine

14. Kongress des Berufsverbandes
 Deutscher Rheumatologen e.V. (BDRh)
 12.04. - 13.04.2019, Berlin

Rheuma-Bustour 2019
 13.05. - 17.05.2019, Rheinland-Pfalz
 und Saarland
 20.05. - 24.05.2019, Niedersachsen

EULAR-Kongress 2019
 12.06.-15.06.2019, Madrid

Fotos: Julia Sauer (S. 2-3)

Impressum
 Herausgeber: Rheuma-VOR |
 Univ.-Prof. Dr. Andreas Schwarting
 Kontakt: info@rheuma-vor.de

Gestaltung: Andrea Bock, Tanja Stollhof |
 Stb. Unternehmenskommunikation der
 Universitätsmedizin Mainz

Der Aufbau von Rheuma-VOR wird aus Mitteln
 des Innovationsfonds über drei Jahre geför-
 dert. Der Innovationsausschuss beim Gemein-
 samen Bundesausschuss (G-BA) fördert in den

Jahren 2016 – 2019 neue Versorgungsformen,
 die über die bisherige Regelversorgung hinaus-
 gehen und diese nachhaltig verbessern.



NEWSLETTER

RHEUMA.VOR
 Schnell erkennen. Gezielt handeln.

Ausgabe 02 | 2018

🕒 RBT 2018: So erfolgreich war
 die zehnte Rheuma-Bustour

🕒 Im Einsatz gegen Rheuma bei
 Bad Emser Gesundheitstagen

🕒 Rheuma-VOR mit Vortrag bei BDRh-
 Kongress 2018 in Berlin

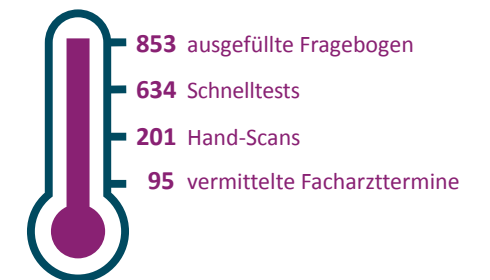


🕒 Rheuma-VOR Barometer

Mit dem Rheuma-VOR-Barometer präsen-
 tieren wir Ihnen in jeder Ausgabe aktuelle
 Zahlen und Fakten des Projekts. So sind
 Sie immer bestens über unsere Meilen-
 steine informiert.

Aus aktuellem Anlass zeigt das Barometer
 in dieser Ausgabe die Erfolge der diesjäh-
 rigen zweiwöchigen Rheuma-Bustour:

Zahlen der Rheuma-Bustour 2018



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Ärztinnen und Ärzte,

mittlerweile nähert sich das einjährige Studienjubiläum von Rheuma-VOR, das Netzwerk für die „Verbesserung der rheumatologischen Versorgungsqualität durch koordinierte Kooperation“. Zeit für eine erste Zwischenbilanz: In allen drei Bundesländern wurden die Koordinationsstellen erfolgreich etabliert und sie erfreuen sich einer hohen Akzeptanz. Jedoch zeigen sich nach wie vor große regionale Unterschiede in der Zuweisungsanzahl und in der flächendeckenden Betreuung von an Rheuma erkrankten Patienten. Umso erfreulicher ist es, dass sich immer mehr Rheumatologen dem Netzwerk anschließen, sodass wir mittlerweile über 50 Registrierungen verzeichnen können. Zusätzlich haben sich weitere Substudien entwickelt. Im Zuge der überaus erfolgreichen Rheuma-Bustour konnten 853 interessierte Personen zu rheumarelevanten Themen befragt werden (S. 2).

Das aktuell umfassendste Teilprojekt ist die Entwicklung einer Smartphone-App in Kooperation mit dem Institut für Pharmakologie der Universitätsmedizin Mainz. Zum einen stellt sie ein Nachschlagewerk zu den rheumatologischen Erkrankungsbildern und der aktuellen Medikamente inkl. der Behandlungsdiagramme dar. Zum anderen ermöglicht die App bei Personen mit akuten Beschwerden, anhand von 15 Fragen ad hoc eine Verdachtsdiagnose zu erstellen und die betroffene Person direkt in den Versorgungspfad zu integrieren. Ende des laufenden Jahres wird die App für iOS- und Android-Smartphones zum Download verfügbar sein.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Matthias Dreher
 Projektmanagement Rheuma-VOR

☉ Auf Deutschlandtour mit dem Rheuma-Bus

Das Rheuma-VOR-Team reiste Ende Mai bis Anfang Juni dieses Jahres wieder im Rheuma-Bus durch Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und das Saarland, um über Früherkennung und Therapie von entzündlich-rheumatischen Erkrankungen aufzuklären. Bereits seit zehn Jahren ist die Rheuma-Bustour eine Institution mit Mission. Die Auftaktveranstaltung fand am 28. Mai 2018 in Hannover auf dem Platz der Weltausstellung statt. Bei strahlendem Sonnenschein erhielt das Team Unterstützung von der Schirmherrin und niedersächsischen Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Dr. Carola Reimann, dem zweiten Vorsitzenden des

Berufsverbandes Deutscher Rheumatologen, Dr. Ulrich von Hinüber, und dem Geschäftsführer des Deutschen Hausärzterverbandes (Landesverband Niedersachsen), Mathias Burmeister. Die Route führte in diesem Jahr außerdem durch Jever, Varel, Bremervörde und Celle. In Rheinland-Pfalz und dem Saarland machte der Rheuma-Bus vom 04. bis 08. Juni Halt in Mainz, Ludwigshafen, Trier, Bad Marienberg und Saarbrücken. Auch 2018 lockte die Rheuma-Bustour zahlreiche Interessierte an und durch die vielen Besucher konnten noch mehr Betroffene identifiziert werden als im vergangenen Jahr. Dazu diente ein CRP-Schnelltest für den Nachweis von Ent-

zündungswerten im Blut und die Möglichkeit mittels Hand-Scan die Durchblutung von Hand- und Fingergelenken zu messen. Zudem beteiligte sich eine größere Anzahl lokaler Rheumatologen und medizinischer Fachangestellter. Ohne unsere Partner, die Landesverbände der Deutschen Rheuma-Liga und der Deutschen Vereinigung Morbus Bechterew, wäre dieses Ergebnis nicht möglich gewesen. An dieser Stelle herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und tolle gemeinsame Zeit. Wir von Rheuma-VOR freuen uns bereits auf die nächsten zehn Jahre!

Impressionen der RBT 2018 auf www.rheuma-vor.de

☉ Ein Jahr – tausend Patienten: Rheuma-VOR feiert mehr als 1.000 Studienteilnehmer

Zum Start der Rheuma-Bustour in Rheinland-Pfalz und anlässlich des einjährigen Bestehens von Rheuma-VOR, blickte die Schirmherrin und rheinland-pfälzische Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler gemeinsam mit dem Vor-

standsvorsitzenden und Medizinischen Vorstand der Universitätsmedizin Mainz, Univ.-Prof. Dr. Norbert Pfeiffer, der Präsidentin der Deutschen Rheuma-Liga, Rotraut Schmale-Grede, und dem Leiter von Rheuma-VOR, Univ.-Prof. Dr. Andreas

Schwarting, Anfang Juni in Mainz auf ein erfolgreiches erstes Jahr und 1.000 registrierte Patienten in der begleitenden Proof-of-Concept-Studie zurück.

Mehr dazu auf www.rheuma-vor.de



Projektleiter Univ.-Prof. Dr. Andreas Schwarting, die rheinland-pfälzische Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Vorstandsvorsitzender und Medizinischer Vorstand der Universitätsmedizin Mainz Univ.-Prof. Dr. Norbert Pfeiffer und die Präsidentin der Deutschen Rheuma-Liga Rotraut Schmale-Grede (v.l.n.r.)

Neuigkeiten aus Rheinland-Pfalz

☉ Rheuma-VOR auf den Bad Emser Gesundheitstagen

Das rheinland-pfälzische Team war am 21. April 2018 auf den Gesundheitstagen in Bad Ems mit Vortrag, Schnelltest und Beratung vor Ort. Eingeladen hatte die örtliche Arbeitsgemeinschaft der Rheuma-Liga Bad Ems, die sich auf den Gesundheitstagen mit ihrem Angebot präsentierte und

so die Früherkennung von rheumatischen Erkrankungen unterstützte. Interessierte und Menschen mit ersten Verdachtssymptomen konnten einen Rheuma-Schnelltest machen und sich danach persönlich beraten lassen. Professor Andreas Schwarting, verantwortlicher Projektleiter von Rheuma-

VOR, informierte in seinem Vortrag über das Projekt, die Frühwarnzeichen von entzündlich-rheumatischen Erkrankungen, bei denen Betroffene ihren Hausarzt kontaktieren sollten, sowie über moderne Behandlungsmöglichkeiten und Therapie.

☉ ARR-Tagung und Rheumapatienten-Tag 2018 in Bad Kreuznach

Mitte April dieses Jahres luden der rheinland-pfälzische Landesverband der Deutschen Rheuma-Liga und das ACURA Rheumazentrum Rheinland-Pfalz nach Bad Kreuznach zum Rheumapatienten-Tag 2018 ein. Neben Grußworten von Dr. Martin Hesse, Vizepräsident der rheinland-pfälzischen Rheuma-Liga, und dem Projektleiter von Rheuma-VOR, Univ.-Prof. Dr. Andreas Schwarting, konnten die Besucher an Infoständen mehr zum Thema „Leben mit Rheuma: Selbsthilfe, Versorgung und Hilfe im Alltag“ erfahren. Im Rahmen der Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft der Rheumatologen in Rheinland-Pfalz (ARRP), die zur gleichen Zeit in Bad Kreuznach statt-

fand, hielten außerdem mehrere Referenten Vorträge zu rheumatologischen Themen. Die Besucher des Rheumapatienten-Tages konnten so mehr zu in-

novativen Wegen bei der Versorgung von Rheuma-Patienten (Referent: Univ.-Prof. Dr. Andreas Schwarting) erfahren.



Neuigkeiten aus dem Saarland

☉ Vorstellung von Rheuma-VOR beim BDRh-Kongress 2018

Am 20. und 21. April 2018 fand der 13. Kongress des Berufsverbandes Deutscher Rheumatologen (BDRh) unter dem Motto „Rheumatologie 4.0“ in Berlin statt. Mit auf der Agenda: die Vorstellung von vier

Projekten – darunter Rheuma-VOR – die aus Mitteln des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gefördert werden. Für Rheuma-VOR war Prof. Dr. Gunter Aßmann (Universitätskli-

nikum des Saarlandes) vor Ort und präsentierte das bundesländerübergreifende Projekt in einem Vortrag.